

Jagdverein Hessenjäger Kassel e.V. im Landesjagdverband Hessen

Geschäftsstelle: Im Druseltal 2a, 34131 Kassel
vorstand@hessenjaeger-kassel.de
IBAN: DE49 5205 0353 0000 0681 23 – BIC: HELADEF1KAS
Gläubiger-ID: DE83ZZZ00000300727



08.11.2021 / R2

Liebe Jägerinnen und Jäger,

der Herbst hat uns noch ein paar goldene Oktobertage beschert. Für die einen von uns wird es jetzt ruhiger im Revier, für viele beginnt jetzt aber auch die Zeit der Bewegungsjagden. Doch nicht nur auf den Jagden, auch bei uns im Verein hat sich Einiges bewegt. Mit neuem Schwung haben sich Vorstände, Beiräte, Ausbilder und Mitglieder auf unterschiedliche Weise über die letzten Monate ehrenamtlich engagiert. Auf dem Schießstand gab es über die Sommermonate vieles instand zu setzen, was wir aber durch die vielfältigen Eigenleistungen von kompetenten Mitgliedern hinbekommen haben. Noch kurz vor Beginn des Ausbildungsschießbetriebes haben Alfred Deubel und Dirk Boddin die letzten Reparaturen umgesetzt. Die Spannseile der Anlage, Kipphase und laufender Keiler wurde gewartet, und unter dem Motto „schuffen statt schießen“ haben Ulrike Deubel und Heidi Gross mit hilfsbereiten Jungjägern den gesamten Platz besenrein aufgeräumt. Im August begrüßten wir den Jungjägerlehrgang 2021/22 in kleiner Runde (entsprechend den geltenden Corona-Vorgaben) auf unserem Schießstand und im September feierten wir unser Sommerfest mit hundert Gästen und übergaben den frischgebackenen Jungjägern den schwer erarbeiteten Jägerbrief. Umrahmt wurden beide Veranstaltungen durch Stücke des Bläsercorps der Kassler Jagdvereine. Schwerpunkt der laufenden Aktivitäten auf dem Schießstand ist die Schießausbildung der Jungjäger des Kurses 2021/2022. Danke an dieser Stelle an alle Organisierenden und Mithelfenden.

Zukünftige Investitionen

Zurzeit bespricht der Vorstand mit dem Forstamt Wolfhagen, ob eine vorzeitige Verlängerung des Pachtvertrages für den Schießstand möglich ist. Diese Verlängerung ist notwendig, weil wir die Schießanlage grundlegend sanieren und verbessern wollen und dafür Fördermittel aus der Jagdabgabe in Anspruch nehmen möchten. Diese werden nur dann bewilligt, wenn ein Pacht- oder Mietvertrag von mindestens 15 Jahren ab der Antragsstellung besteht. Für unseren Verein würde die Verlängerung eine finanzielle Planungssicherheit schaffen, da wir neben der Förderung auch erhebliche Eigeninvestitionen leisten werden. Wir sind hier aber guter Dinge, da uns das Forstamt eine Vertragsverlängerung per Mail in Aussicht gestellt hat.

Vereinswaffen

Die vereinseigenen Waffen haben wir überprüft, nicht mehr zuverlässige aussortiert und gerade, hinsichtlich einer guten Jungjäger-Ausbildung, gegen neue ausgetauscht. Der Tresorraum erfüllt nun einen höheren Sicherheitsstandard, wird kameraüberwacht und ist nun mit einer Alarmanlage ausgestattet. Damit können wir

1. Vorsitzender: Dr. Ralph Jäger, Im Druseltal 2 a, 34131 Kassel, Tel.: 0561-51094866, Mobil: 0162-2845686
Stellvertreter: Volker Dippel, Ihringshäuser Str. 121, 34125 Kassel, Tel.: 0561-814753, Mobil: 0163-4626039
Schatzmeister: Wilfried Schäfer, Bayernstr. 8a, 34131 Kassel, Tel.: 0561-83099225, Mobil: 0179-7345723
Schriftführer: Steffen Kernchen, Christbuchenstr. 109, 34130 Kassel, Mobil: 0162-4461684
Pressereferent: Melanie Clobes, Elsterweg 6, 34128 Kassel, Mobil: 0162-2491234

sicherstellen, dass nur befugte Mitglieder Zugriff auf die Waffen und die Räume haben. Unser Schießobmann Frank Wittig wird ein Auge auf die Einhaltung der Nutzung der Waffen haben.

Wir starten Kitz-Rettung per Wärmebild-Drohne:

Viele von uns kennen das, Ende April klingelt das Telefon und ein Landwirt sagt Bescheid, dass er am Tag darauf das Gras für Heu oder Silage mähen will. Abends geht's im hüfthohen Gras dann los, mit dem Hund durchgehen, Tüten, Blechdosen und Alustreifen aufhängen. Am nächsten Morgen taufisch nochmal die gleiche Prozedur in der Hoffnung, dass die Ricke ihr Kitz aus dem hohen Gras geführt hat; doch es gelingt nicht immer. Geschätzt wird, dass auf hundert Hektar immer noch vier Kitze unentdeckt bleiben und ausgemäht werden. (Jeder, der schon einmal ein angemähtes Kitz abfangen musste, weiß wie es einem dabei geht). Der Mähtod widerspricht unserer Vorstellung von Weidgerechtigkeit und Kadaverreste in der Grassilage können zu tödlichem Botulismus bei Rindern führen. Hier setzt der Einsatz einer Drohne mit Wärmebildtechnik in den Morgenstunden an, in Kombination mit den vorher genannten Vergrämungsmaßnahmen wurden in der Praxis fast alle Kitze gefunden. Realistischerweise muss man sagen: „fast alle“. Es gibt Situationen, wo selbst mit ausgefeilter Technik keine Chance besteht und tatsächlich nur die späte Mahd im Juli fast hundertprozentig sicher war (jedoch mit enormem Verlust für die Futterqualität). Die Ergebnisse waren jedoch so überzeugend, dass wir im September eine Drohne mit neuester Wärmebildkamera gekauft haben. Hier möchten wir uns beim Bundesamt für Ernährung und Landwirtschaft bedanken, das uns dabei großzügig gefördert hat. Zurzeit bauen wir das Kitzretter-Team für unseren Verein auf. Das heißt: Wie organisieren wir die Kitz-Rettung? Wer hat Bedarf an einem Einsatz? Pilotinnen und Piloten ausbilden und Helfer und Unterstützer finden. Also: Wer sich engagiert und verantwortlich diesem Thema im Team annehmen möchte schickt bitte eine Mail an den Vorstand oder direkt an Jörg Böttger (j.boettger@t-online.de).

Termine:

Traditionelles Gänse-Essen

In diesem Jahr möchten wir uns wieder zu unserem traditionellen Gänseessen im Landhaus Meister treffen. Als Termin ist der **05.12.2021 ab 12 Uhr** vorgesehen. Bitte melden Sie sich bei der im Briefkopf genannten Mailadresse oder bei Sandra Schiffmann (s-schiffmann@gmx.de) um die Planung zu erleichtern.

Jahreshauptversammlung 2022

Die Jahreshauptversammlung, welche satzungsgemäß in den ersten drei Monaten des Jahres erfolgen soll, wird voraussichtlich, wenn keine Pandemieregulungen dagegensprechen, im März 2022 erfolgen. Eine gesonderte Einladung per Post oder per Mail wird zeitnah vor dem Termin erfolgen.

Vereinsmeisterschaft im jagdlichen Schießen 2022

Ferner planen wir für 2022 wieder eine Vereinsmeisterschaft im jagdlichen Schießen. Der Schießobmann wird entsprechend dazu auf der Internetseite informieren und übernimmt die Planung.

Im Namen des Vorstandes und des Beirats wünsche ich Ihnen für den noch verbleibenden Rest des laufenden Jagdjahrs viel Freude an der Jagd, immer guten Anblick und Waidmannsheil sowie eine ruhige und besinnliche Vorweihnachtszeit mit Ihren Familien und Freunden.

– Bleiben Sie gesund –

